

## SGRAFFITO in der Gemeindegalerie Spreitenbach

**Lanzette, Spachtel, Pinsel und Farbe, sind Stoislavs Zivkovskis wichtigste Werkzeuge. Er präsentiert seine Werke in der neuen Ausstellung Gemeindegalerie Spreitenbach, wobei sein Hauptaugenmerk auf Tieren, Freizeit und Sport, sowie Geschichte liegt.**

Der vor etlichen Jahren aus Mazedonien eingewanderte Stoislav Zivkovski ist Designer, Inhaber eines Malergeschäftes und Stuckateur. Er hat sein Atelier in Spreitenbach. Früher war er vor allem bekannt für sein Stucco Veneziano. Seit mehreren Jahren hat er sich auf Sgraffito spezialisiert und führt sie auch in Gemälde-Form aus. Die Bilder sind zudem meist in zweihundert Jahre altes Holz aus dem Engadin eingefasst, was den Bildern einen besonderen Charme verleiht.

Anders als bei Sgraffiti an Hauswänden, die in eine relativ dicke Verputzschicht geritzt werden, arbeitet der Künstler auch mit feinerem Spachtel. Manchmal mischt er auch etwas Farbe in die Kalkmischung, sodass der Untergrund jeden beliebigen Ton annehmen kann. Zivkovski erweitert hier also eine traditionelle Technik zur Verzierung von *Gebäudeaußenwänden* in einen Gestaltungsstil der bildnerischen Kunst.

Aber auch die Technik des «Stucco Veneziano», die Stoislav Zivkovski regelmässig bei seinen Stuckaturarbeiten anwendet, ist in seinen Ausstellungen präsent. Wer genau hinschaut, wird sich gewahr, dass an diesen Bildern nicht mit Pinsel, sondern mit der Spachtel gearbeitet wurde, so fein arbeitet der Künstler das Sujet heraus.

Seine Ausstellungstätigkeit begann 2011 im Oberengadin und setzte sich beim Whiteturfspektakel und im Heimatwerk Zürich fort.

Polospieler, Reiter, Segelboote und vieles mehr tummeln sich in zarten Farben auf seinen mobilen Sgraffito- und Stucco Veneziano Bildern.

Zu sehen ist diese von Salvatore Mainardi kuratierte Ausstellung in der Gemeindegalerie Spreitenbach noch bis 23.11.2018

Mehr zur Gemeindegalerie Spreitenbach finden sie auf [www.kunstplatz.ch](http://www.kunstplatz.ch)